

Themenplan

E-Commerce und Umsatzsteuer – Deutschland, EU und Drittland

1. GRUNDBEGRIFFE UND EINFÜHRUNG IN DIE UMSATZSTEUER – STEUERGEGENSTÄNDE UND LEISTUNGSORTE
 - 1.1. Unterschiede B2B und B2C
 - 1.2. Lieferung / sonstige Leistung / Fernverkehr
 - 1.3. Einfuhr / ig. Erwerb

2. ONLINE-HANDEL: FERNVERKEHR
 - 2.1. E-Commerce Reform 2021: Innergemeinschaftlicher Fernverkehr
 - 2.2. OSS (non-union scheme) – für Drittländer
 - 2.3. OSS (union scheme) – für EU-Unternehmer

3. ONLINE-MARKTPLÄTZE
 - 3.1. Marktplatzhaftung nach § 25e UStG
 - 3.2. Besondere Pflichten nach § 22f UStG
 - 3.3. E-Commerce Reform 2021: Plattformumsätze

4. DAS KOMMISSIONSGESCHÄFT IM E-COMMERCE
 - 4.1. Definition des Kommissionsgeschäfts
 - 4.2. Kommission und Reihengeschäft
 - 4.3. Zuordnung der Warenbewegung zu einer Lieferung im Reihengeschäft
 - 4.4. Besondere Leistungsorte im Reihengeschäft
 - 4.5. Anwendung der Steuerbefreiung im Reihengeschäft

5. E-COMMERCE MIT DRITTSTAATEN
 - 5.1. Einfuhr-(Umsatzsteuer) und Abfertigung zum freien Verkehr in der EU
 - 5.2. E-Commerce Reform 2021: IOSS vs. Special arrangement – Zoll und (Einfuhr-) Umsatzsteuer

6. AUSBLICK: VIDA (VAT IN THE DIGITAL AGE) UND ZOLLREFORM
 - 6.1. Übersicht über die Änderungen mit Zeitplan
 - 6.2. SVR – Single VAT Registration
 - 6.3. DRR – Digital Reporting Requirements und E-Rechnung
 - 6.4. Ausweitung der Lieferkettenfiktion für Online-Marktplätze (Plattformbesteuerung)
 - 6.5. Kurzer Ausblick auf die Zollkodexreform und die Auswirkungen auf den E-Commerce